



Wir begrüßen Sie im Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen und dem 10. Deutschen Seniorentag 2012 in Hamburg unter dem Motto „Ja zum Alter“. Die Bundesfamilienministerin, Frau Kristina Schröder, hob in Berlin bei der Auftaktveranstaltung hervor, „Aktives Altern bedeute, für sich selbst und für andere Verantwortung zu übernehmen“. Ihr Seniorenbeirat tut es.

Unsere Menschen werden immer älter. Mehr Altersarmut im Landkreis wird prognostiziert. Ältere Menschen wollen ihr Leben zunehmend individuell, aktiv und selbstbestimmt gestalten, sie wollen am gesellschaftlichen Leben teilhaben und ihre Erfahrungen einbringen.

Der vorliegende Seniorenwegweiser der Stadt Rudolstadt ist aktueller Leitfaden für Information und kompetente Beratung für ältere Menschen. Wir blicken nicht einseitig auf den Bereich der Pflegebedürftigkeit. Schließlich ist der Großteil unserer älteren Menschen heutzutage gesund und mobil, nimmt am gesellschaftlichen Leben aktiv teil und engagiert sich bei der Gestaltung des Wohnumfeldes.

„Rudolstadt blüht auf – aus Ideen werden Taten“.

Der Wegweiser dient unseren älteren Bürgern in den vielfältigen und oftmals komplizierten Fragen des „Alt seins“ und soll als kompaktes Nachschlagewerk den Alltag der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt erleichtern. Sie finden alle wichtige Ansprechpartner sowie Wissenswertes zu Gesundheit, Pflege oder Vorsorge.

Ältere Menschen sind nicht in erster Linie Zielgruppe oder Adressaten von Hilfsmaßnahmen. Sie verlangen vielmehr nach gleichberechtigter Teilnahme am sozialen, kulturellen und politischen Geschehen in unserer Gesellschaft. Auch in Rudolstadt.

Der Seniorenbeirat der Stadt wünscht sich, dass sich die Hoffnungen in die Wirkung der Broschüre erfüllt und sie im täglichen Leben genutzt wird. Finden Sie immer den richtigen Weg.

Aus dem Inhalt

- Grußwort des Oberbürgermeisters
- Der Seniorenbeirat der Stadt Rudolstadt
- Wohnen im Alter
- Vorsorge im Alter

{quickdown:276}